

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Die Alpenzither aus Tirol

Alpenburg, Johann Nepomuk von
Innsbruck, 1855

Die Gnade

Den Theuren im schattigen Reiche der Todten! —
Ein Schützengruß sei unsern Todten geweiht! —
Die Grüße sind geistige freundliche Boten:
Bald folgen auch wir nach, es eilet die Zeit.
Ein Hoch Euch Ihr Geister, die lange verschieden,
Befreundete Seelen im himmlischen Schein,
O sendet uns allen in Liebe den Frieden:
Drum leeret die Gläser mit perlenden Wein.

Trala, trala, &c. &c.

Die Gnade.

Vieles was schon ewig währet,
Hat kein Mensch noch aufgekläret;
Dennoch spricht er stolz im Leben
„Die Vernunft soll Glauben geben! —
Der Verstand soll Glauben bringen
Von den überird'schen Dingen!“
Welche Irrung, — denn der Glaube
Ist des Herzens fromme Taube,
Zeigend der Erkenntniß Pfade
Nur zu fühlen mit der Gnade.
